

1. Wahre Freundschaft soll nicht wanken
Wenn sie weit entfernet ist
Und dabei in den Gedanken
Die weit entfernte Freundschaft küßt

2. Keine Ader thut mir schlagen
Wo nicht wieder an dich gedacht
Für dich werd ich Liebe tragen
Bis ins stille kühle Grab

3. Wo mag er sein, wo mag er stecken
Mir amthmet nicht von seiner Treu,
Er wird mit andern Wichtern scherzen
Sein treues Mädchen läßt er allein

4. Und wenn der Mühlenstein trägst
Und draußen fließt reben kühlen Wein
Und wenn der Tod mir rinnt mein junges Leben
So hör ich auf dein Freund zu sein

5. Wenn mir Mund und Auge brechen
Bricht doch mein Gedanke nicht
Und zuletzt werd ich noch sprechen
Treu und Ewig lieb ich dich

6. Leb wohl an jenem Orte
Denke oft an diesen Spruch
Dieses sind Verführungsworte
Die mein Herz zur Bessrung gibt

Handschriftliches Liederbuch von
L. Sander, Arnsberg [Westfalen],
ohne Datierung [um 1850 ?]

fr. III

WESTFALEN